

Frankfurt am Main, 27. Dezember 2016

**Netinera und Transdev**

## **Forderungen KoRa-ZugTV sind gestellt**

Nachdem die Bundestarifkommission die von den Tarifkommissionen vorgeschlagenen Forderungen zu den Konzern-Rahmen-Zugpersonal-tarifverträgen (KoRa-ZugTV) für Transdev und Netinera am 8. Dezember 2016 in Eisenach einstimmig beschlossen hat, wurden diese nun gegenüber den beteiligten Unternehmen gestellt.

Im Detail sind das folgende Forderungen:

- durchschnittliche Entgelterhöhung von vier Prozent bei einer Laufzeit von zwölf Monaten und Änderung der Tabellenstruktur bei Zugbegleitern und Lokomotivführern
- Novellierung der Zulagen:
  - Nachtarbeitszulage in Höhe von 25 Prozent des Stundenlohns der Eingangsstufe der Entgeltgruppe 1.2
  - Sonntagszulage in Höhe von 50 Prozent des Stundenlohns der Eingangsstufe der Entgeltgruppe 1.2
  - Feiertagszulage in Höhe von 75 Prozent des Stundenlohns der Eingangsstufe der Entgeltgruppe 1.2
- Ausweitung des Zeitraums der Nacharbeit auf 21:00 Uhr bis 6 Uhr
- Einführung einer Entgeltgruppe für Zugbegleiter in Funktionsausbildung in Höhe von 2 274 Euro
- Erhöhung der Urlaubsstaffel
- Abschluss eines Tarifvertrages für eine gemeinsame Einrichtung zur Gewährung von Sozialleistungen für Arbeitnehmer (Fairness-BahNEen)
- Verbesserung der Regelungen zur Qualifikation und Fortbildung bei Lokomotivführern und Zugbegleitern

Die einzelnen Unternehmen wurden per Forderungsschreiben bereits detailliert informiert. Die Tarifverhandlungen zu den Forderungen werden im nächsten Jahr aufgenommen.